

Das Bankräuber-Geschwistertrio von Garbsen: Der Jüngste war erst sieben Jahre jung

Geschrieben von: Lorenz

Freitag, den 10. März 2023 um 18:45 Uhr

Ein 16-Jähriger als Drahtzieher festgenommen

Das Bankräuber-Geschwistertrio von Garbsen: Der Jüngste war erst sieben Jahre jung

Freitag 10. März 2023 – **Garbsen (wbn). Der verrückte Banküberfall eines Kindes in Garbsen – jetzt wird der Hintergrund sichtbar.**

Der „Boss“ stellt sich als ein 16-Jähriger heraus, der seine eigenen Geschwister zur Tat angestiftet hatte. So kam es, dass der erst sieben Jahre alte Bruder mit einem Koffer in die Bank lief und von den Bankbediensteten gegen Androhung unbestimmter Gewalt verlangte den abgestellten Koffer mit Geld zu füllen. Umgehend brachten sich die verblüfften Mitarbeiter in Sicherheit. Das Kind verschwand auch wieder.

Fortsetzung von Seite 1 Die Polizei stand vor einem Rätsel und schloss nicht aus, dass erwachsene Täter im Hintergrund Regie gespielt hatten. Doch aufgrund der Bilder einer Videoüberwachung kam die Polizei der Familienbande auf die Schliche und stellte in der elterlichen Wohnung der Kinder Beweismaterial sicher. Gegen den 16-Jährigen ist ein Haftbefehl erlassen worden. Nachfolgend der Bericht von Staatsanwaltschaft und Polizei: „Im Fall einer versuchten schweren räuberischen Erpressung in einem Geldinstitut in Garbsen am 01.03.2023 hat die Polizei Hannover drei mutmaßliche Tatbeteiligte ermittelt. Ein 16-Jähriger steht im Verdacht, seine elf und sieben Jahre alten Brüder eingesetzt zu haben, um eine größere Summe Geld zu erbeuten.

Nach bisherigen Erkenntnissen der Kriminalpolizei Hannover betrat am Mittwoch, 01.03.2023, ein Kind ein Geldinstitut an der Hänselriede in Garbsen-Mitte. Es forderte von den Angestellten Bargeld und drohte mit einer Gewalttat, sollte die erhoffte Beute nicht ausgehändigt werden. Kurz darauf ging das Kind aus dem Gebäude und ließ einen Koffer zurück, dessen Gefährlichkeit zunächst unklar war. Spezialisten öffneten den Koffer, dessen Inhalt sich als harmlos entpuppte. Verletzt wurde bei der Tat niemand.

Mit Hilfe des Gepäckstücks und dank Bildern aus der Videoüberwachung gelang es den Ermittlerinnen und Ermittlern, drei Tatverdächtige zu identifizieren. Ein 16-Jähriger soll demnach seine Brüder angestiftet haben, seinen Plan, eine größere Summe Bargeld zu erbeuten, in die Tat umzusetzen. Demnach ließ er einen elfjährigen Bruder jenen Koffer

Das Bankräuber-Geschwistertrio von Garbsen: Der Jüngste war erst sieben Jahre jung

Geschrieben von: Lorenz

Freitag, den 10. März 2023 um 18:45 Uhr

kaufen, mit dem der Siebenjährige einen Tag später für Verunsicherung in der betroffenen Filiale sorgte. Bei einer Durchsuchung der Zimmer der Tatverdächtigen in der elterlichen Wohnung in Garbsen beschlagnahmten Einsatzkräfte am Donnerstag, 09.03.2023, verschiedene Beweismittel. Die Ermittlungen zu den Hintergründen und zu den genauen Tatbeteiligungen dauern an.

Der 16-Jährige wurde festgenommen und einem Haftrichter vorgeführt. Dieser erließ einen Haftbefehl, der unter Meldeauflagen außer Vollzug gesetzt wurde.“